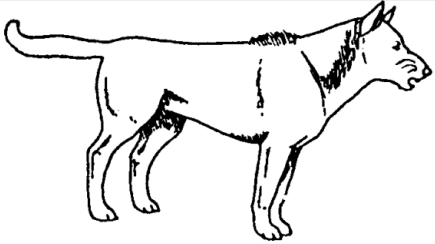


# Bild-Analyse ©

Insgesamt kommen **8 Bilder** in den **Fragebögen der Tierärztekammer Westfalen-Lippe** vor, die sich in den insgesamt 64 Fragebögen immer wiederholen. Da viele Hundehalter Probleme haben diese Bilder zu deuten, möchten wir unseren Kunden eine kleine Hilfestellung dazu geben.

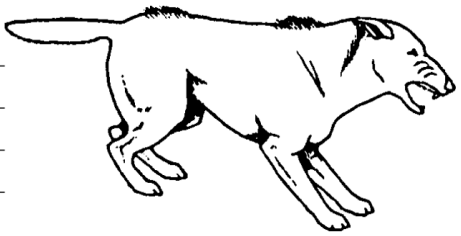
**Hinweis:** Es handelt sich um eine vereinfachte Analyse für den Hundehalter und nicht für einen Hundetrainer (dieser sollte die Bilder noch detaillierter analysieren können). Die Bilder/Fragen sind Auszüge aus den Originalbögen der Tierärztekammer Westfalen-Lippe.

<b>1. Welchen Ausdruck zeigt dieser Hund?</b>	
A. Der Hund ist neutral bis aufmerksam.	
B. Der Hund ist ängstlich.	
C. Der Hund droht selbstsicher.	
D. Der Hund ist unterwürfig.	

Ausschließlich Antwort **C** ist richtig.

**Was zeigt das Bild?** Die Nackenhaare sind aufgestellt, alle 4 Pfoten sind durchgedrückt, der Blick fixierend, der Mundspalt ist etwas geöffnet, die Rute ist waagrecht gestellt, die Rutenspitze ist etwas eingeknickt, die Schnurrbarthaare sind gekräuselt, gerader Rücken, die Ohren sind aufgestellt und nach vorne ausgerichtet und der Hals ist in der Verlängerung.

**Analyse:** Eine neutrale bis aufmerksame Haltung kann vermutlich jeder sofort ausschließen (ein neutral bis aufmerksamen Hund ist als Vergleich im letzten Bild Nr. 8 dargestellt). Wäre der Hund ängstlich oder unterwürfig wären die Ohren, die Hüfte und die Rute eher eingeknickt wie im Bild Nr. 4 und 5. Damit bleibt nur noch Antwort C übrig.

<b>2. Welchen Ausdruck zeigt dieser Hund?</b>	
A. Der Hund ist neutral bis aufmerksam.	
B. Der Hund droht aus Unsicherheit.	
C. Der Hund ist friedfertig.	
D. Der Hund ist unterwürfig.	

Ausschließlich Antwort **B** ist richtig.

**Was zeigt das Bild?** Die Haare sind aufgestellt, geduckte Haltung, die Rute ist waagrecht (ohne Knick in der Spitze), gerader Rücken, Schnurrbarthaare gekräuselt, Fang weit aufgerissen und die Ohren angelegt.

**Analyse:** Eine neutrale bis aufmerksame Haltung kann vermutlich jeder sofort ausschließen (ein neutraler bis aufmerksamer Hund ist in Bild Nr. 8). Wäre der Hund friedfertig, würde er kaum so angespannt wirken und den Fang bedrohlich aufreißen. Wäre er unterwürfig, wären die Ohren, die Hüfte und die Rute eher eingeknickt, wie im Bild Nr. 4 und 5 zu sehen.

Damit bleibt nur noch Antwort B übrig.



Hier werden nur zwei von acht Bildern dargestellt. Nach Buchung eines Termins erhalten Kunden der Mobilien-Hundeeziehung die vollständige Bild-Analyse zum Lernen.

